

Diesel-Verteufelung: Krieg gegen das eigene Volk – Die Lückenmedien im Glashaus (12)

geschrieben von Admin | 24. Februar 2018

von Fred F. Mueller

Deutschlands politische und mediale Eliten blasen zum Krieg gegen das angeblich klima- und gesundheitsgefährdende Automobil. Da man damit nahezu das ganze Volk trifft, von den knapp 1 Mio. Beschäftigten der Branche über zahllose Mitarbeiter bei Zulieferern und Werkstätten bis zu den rund 45 Mio. Autobesitzern, greift man zur Salamtaktik. Deshalb wird zurzeit der Diesel-PKW als angeblich gesundheitsschädlicher Schmutzfink in die Ecke gestellt. Er soll die Luft in den Städten verpesten und jedes Jahr zigtausende Tote verursachen. ARD und ZDF, Landessender wie RBB und SWR und auch zahlreiche Zeitschriften wie der „Spiegel“ verhalten sich wie Staatsmedien und nehmen kritische Stimmen mit sogenannten „Faktenfindern“ aufs Korn [FAKT]. Doch wie gut halten diese „Faktenfinder“ einem gründlichen Faktencheck stand?

Richter wies Verleumdungsklage ab, eingereicht gegen einen Skeptiker der globalen Erwärmung

geschrieben von Andreas Demmig | 24. Februar 2018

MICHAEL BASTASCH

Ein kanadischer Richter wies eine Verleumdungsklage gegen den pensionierten Klimatologen Dr. Tim Ball zurück. Tim Ball ist ein prominenter Kritiker von alarmistischen Wissenschaftlern, die behaupten, dass die Menschen eine katastrophale globale Erwärmung verursachen.

[Die Übersetzung des Beitrags vom M. Bastasch zu diesem Vorgang ist relativ kurz. Wer weitere Details zur evtl. Erhellung der Vorgänge wissen möchte, findet zusätzliche Informationen zum Gerichtsurteil und eine Stellungnahme von Dr. Ball am Ende dieses Beitrages. Die Begründung des Richters, §79 gibt Hoffnung, dass auch andere Ansichten als der Mainstream gehört werden können, der Übersetzer]

Die Fahrrad-Charger

geschrieben von Admin | 24. Februar 2018

von Frank Hennig

Deutschland ist nicht gerade als Hochburg des kundenfreundlichen Service bekannt. Ein Berliner Start-Up will das ändern.

Klima-Alarmismus basiert auf Modellen (GCMs) und damit auf Nichts

geschrieben von Chris Frey | 24. Februar 2018

Alan Carlin, skeptischer ehemaliger Aktivist im Sierra Club und leitender Analyst bei der EPA

Es gibt viele Probleme mit den vom IPCC und den Klima-Alarmisten verwendeten Modellen als Grundlage für ihre Doktrin, dass CO₂ ein Verschmutzer ist und dass zunehmende CO₂-Emissionen zu einer katastrophalen Zunahme der atmosphärischen Temperaturen führen (CAGW-Hypothese). Tatsächlich ist CO₂ ein Wunder-Molekül, welches die Grundlage allen Lebens auf der Erde bildet. Pflanzen könnten ohne dieses Spurengas nicht existieren und damit auch keine Tiere und Menschen.

Eine barrierefreie Erklärung für die hemisphärische Temperaturgenese auf unserer Erde

geschrieben von Admin | 24. Februar 2018

Uli Weber

Viele Menschen glauben, unsere Erde würde durch einen „natürlichen“ atmosphärischen Treibhaus-effekt beheizt. Dieser Treibhauseffekt soll seine Energie aus dem atmosphärischen CO₂-Anteil beziehen.